



FLINGERN LICHTSPIELE

DAS OPEN AIR SOMMERKINO DER FILMWERKSTATT DUESSELDORF

**BIRKENSTR. 47 ▷ IM HOF ▷ 40233 DUESSELDORF ▷ 0211. 40 80 701
WWW.FILMWERKSTATT-DUESSELDORF.DE ▷ EINTRITT FREI**

Das sommerliche Open Air Kino in Flingern, Birkenstraße 47 im Hof. An sieben Wochenenden im Juli und August zeigen wir zwölf Filme auf der Terrasse und zwei Podiumsdiskussionen in Kooperation mit *beuys 2021*. Die Projektionen beginnen nach Einbruch der Dunkelheit. Der Einlass ist bei den Filmveranstaltungen ab 21:00 Uhr, bei den Podiumsdiskussionen ab 19:30 Uhr. Es stehen Klapp- und Liegestühle bereit, es gibt eine Bar und erstmals Weine von Wyno. Bitte beachten Sie die geltenden Hygienebestimmungen. Der Eintritt ist frei. Alle Infos unter www.filmwerkstatt-duesseldorf.de

JULI 2021

**PODIUMSDISKUSSION
BEUYS 2021**

SA. 17.07. ▷ 20:00 UHR STADTVERWALDUNG

Cornelia Zuschke (Planungsdezernentin)
Prof. Dr. B. Schröder-Esselbach (Geoökologe)
Peter Blumenrath (Ausschuss für Umweltsch.)
Moritz Fiedler (Tita Giese Pflanzenprojekte)



BEUYS

D 2017 | 104 Min. | R: Andres Veiel

Beuys' Arbeit *7000 Eichen – Stadtverwaltung statt Stadtverwaltung* anlässlich der Dokumenta 7 liegt fast 40 Jahre zurück und markiert ein klares Bekenntnis zur Ökologiebewegung der 80er Jahre. Die grüne Stadt ist bis heute zumeist ein uneingelöstes Versprechen, hat aber vor dem Hintergrund des Klimawandels an Bedeutung gewonnen. Wir diskutieren mit einer Gruppe von vier Akteur*innen aus Architektur, Stadtplanung, Kunst und Politik über den Planungsstand in Düsseldorf und das Zukunftspotential verwaldeter Städte. In Kooperation mit *beuys 2021*.

Regisseur Andres Veiel und seine Editoren Stephan Krumbiegel und Olaf Voigtländer zeichnen in ihrer furiosen, klugen Collage unzähliger, oftmals bisher unerschlossener Bild- und Tondokumente das Bild eines einzigartigen Menschen und Künstlers, der in seiner rastlosen Kreativität Grenzen sprengte. BEUYS ist kein klassisches Porträt, sondern eine intime Betrachtung des Menschen, seiner Kunst und seiner Ideenräume, mitreißend, provozierend und verblüffend gegenwärtig



FR. 23.07. ▷ 21:00 UHR EINLASS THE CLOUD IN HER ROOM

CHN / HK 2020 | 101 Min. | OmeU | R: Zheng Lu
Xinyuan mit Jin Jing, Liu Dan, Chen Zhou

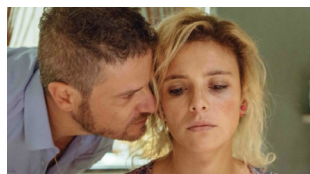
Muzi kehrt nach einigen Jahren in die chinesische Stadt Hangzhou zurück, um mit ihrer Familie das neue Jahr zu feiern. Zwischen den Jahren driftet sie von den verlassen Orten ihrer Vergangenheit in die der Gegenwart, die ohne Muzi entstanden sind. Ihre Eltern haben inzwischen neue Wohnungen, neue Beziehungen, neue Familien. Mit beeindruckender Kreativität und radikaler Direktheit findet Zheng Lu Xinyuan mannigfaltige visuelle Ausdrücke für verschiedenste Schwebestände der Entfremdungen und Melancholie.



SA. 24.07. ▷ 21:00 UHR EINLASS GLUECKLICH WIE LAZZARO

I 2018 | 125 Min. | R: Alice Rohrwacher mit
Adriano Tardiolo, Agnese Graziani, Alba Rohrwacher

Inviolata, ein abgeschiedenes Landgut im italienischen Nirgendwo. Hier herrscht die Marquesa Alfonsina de Luna mit harter Hand über ihre Landarbeiter. Lazzaro ist einer von ihnen, ein junger Mann, so gutmütig, duldsam und unschuldig, dass man ihn für einfältig halten könnte. Eines Tages kommt Tancredi nach Inviolata, Sohn der Marquesa, der an seiner Mutter so sehr leidet wie am Landleben. Zwischen Tancredi und Lazzaro entwickelt sich eine seltsame, ungleiche Freundschaft, die erste in Lazzaros Leben.



FR. 30.07. ▷ 21:00 UHR EINLASS FORTUNATA

I 2017 | 103 Min. | OmeU | R: Sergio Castellitto
mit Jasmine Trinca, Hanna Schygulla,
Alessandro Borghi

Schauspielstar Sergio Castellitto läuft auf dem Regiestuhl zur Hochform auf, macht Kino mit überschäumendem Temperament und nutzt nicht zufällig die gleichen römischen Schauplätze wie Pasolinis Klassiker *Mamma Roma*. Zum Ereignis wird der Film aber durch Jasmine Trinca, die hier voll unbändiger Energie eine starke Frauenfigur porträtiert, die sich niemals unterkriegen lässt. Für ihre furiose Leistung wurde sie in Cannes und bei den italienischen Filmfestivals als beste Darstellerin ausgezeichnet.



SA. 31.07. ▷ 21:00 UHR EINLASS POINT BREAK

USA / JPN 1991 | 122 Min. | OmU | R: Kathryn
Bigelow mit Patrick Swayze, Keanu Reeves,
Peter Phelps

Der unerfahrene FBI-Agent Johnny Utah wird dem alten Hasen Angelo Pappas zur Seite gestellt, um eine Bande von Bankräubern dingfest zu machen. Diese tragen bei ihren professionell und sekundengenaue ausgeführten Raubzügen die Masken ehemaliger US-Präsidenten. Da Pappas die Täter in der Surf-Szene vermutet, schleust er den jungen Johnny undercover in eine Clique um den Surfguru Bodhi ein. Surfdrama und Bromance in Aktionverkleidung von Kathryn Bigelow mit sehenswerten Surfaufnahmen.

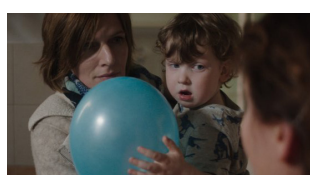
AUGUST 2021



FR. 06.08. ▷ 21:00 UHR EINLASS ON THE BEACH AT NIGHT ALONE

KOR 2017 | 101 Min. | OmU | R: Hong
Sangsoo mit Kim Minhee, Seo Youngwa

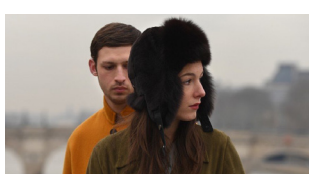
Die junge Schauspielerinnen Younghee hat gerade die Affäre zu einem verheirateten Mann beendet. In Hamburg, fern von ihrer Heimat Seoul, nimmt sie sich Zeit, um über die Liebe nachzudenken. Zurück in Korea besucht Younghee die Küstenstadt Gangneung und trifft dort auf alte Freunde. Je weiter der Abend voranschreitet, desto mehr nehmen die Nichtigkeiten überhand. Younghee verlässt das Hotel und flüchtet an einen einsamen Strand. Eindringliches Portrait, das in seiner Einfachheit an Rohmer Filme erinnert.



SA. 07.08. ▷ 21:00 UHR EINLASS EGY NAP

HUN 2019 | 99 Min. | OmeU | R: Zsófia Szilágyi
mit Zsófia Szamosi, Annamária Láng

Die 40-jährige Anna ist immer in Eile. Sie hat drei Kinder, die sie zum Kindergarten, in die Schule, ins Ballett und zum Fechtunterricht bringen muss, einen Ehemann, einen Job als Italienischlehrerin, einen Familienhaushalt zu führen und dazu noch Geldsorgen. Wie ein Uhrwerk hält sie alle Fristen ein, macht Versprechen, Erledigungen, Besorgungen. Ihr Mann, der Schriftsteller Szabolcs, ist ihr dabei keine große Hilfe. Zudem vermutet Anna nach einem Gespräch mit ihrer früheren besten Freundin, dass er sie mit dieser betrügt.



FR. 13.08. ▷ 21:00 UHR EINLASS SYNONYMS

F / ISR / D 2019 | 123 Min. | R: Nadav Lapid
mit Tom Mercier, Quentin Dolmaire, Louise
Chevillotte

Yoav hat keinen guten Start in Paris. Die Wohnung, an deren Tür er klopft, ist leer. Als er dort ein Bad nimmt, werden seine Sachen gestohlen. Dabei ist der junge Israeli mit höchsten Erwartungen hierhergekommen. Er will so schnell wie möglich seine Nationalität loswerden. Israeli zu sein ist für ihn wie ein Tumor, der herausoperiert werden muss. Franzose zu werden, bedeutet dagegen die Erlösung schlechthin. Um seine Herkunft auszulöschen, versucht Yoav zunächst, die Sprache zu ersetzen.



SA. 14.08. ▷ 21:00 UHR EINLASS SEGUNDA VEZ

BEL / NOR 2018 | 89 Min. | OmeU | R: Dora
Garcia

Segunda Vez ist ein Film- und Analyseprojekt, das die Figur des Autors, Kritikers, Künstlers und Psychoanalytikers Oscar Masotta (1930-1979) zum Anlass nimmt, über Kunst, Politik und Psychoanalyse zu sprechen. Durch elliptische, rekursive Schnittmuster stellt Garcia eine außergewöhnliche Bandbreite an Medien, exkursivem Material und Themen aus Masottas Kosmos zusammen - Peronismus, Lacan, die Entmaterialisierung des Kunstobjekts und zeichnet so ein komplexes Bild seiner Figur.

**PODIUMSDISKUSSION
BEUYS 2021**

FR. 20.08. ▷ 20:00 UHR KAPITAL

Carmen Losmann (Regisseurin)
Dr. Eugen Blume (Künstlerischer Leiter *beuys 2021*)

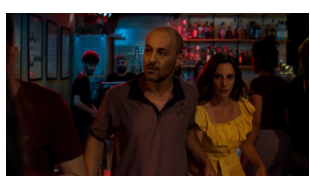


OECONOMIA

D 2020 | 89 Min. | R: Carmen Losmann

Der Film *Oeconomia* überrascht uns mit der Erkenntnis, dass viele Vorstellungen, die wir uns vom kapitalistischen System machen, schlicht falsch sind. Dabei ist das Kapital eine entscheidende Größe, wenn es darum geht ein gesellschaftliches Wertesystem zu verstehen und zu verändern. Im Gespräch mit der Regisseurin und dem künstlerischen Leiter von *beuys 2021*, Dr. Eugen Blume, möchten wir die Frage nach Funktion und Wirkmacht des Kapitals in unserem heutigen Gesellschaftssystem stellen. In Kooperation mit *beuys 2021*.

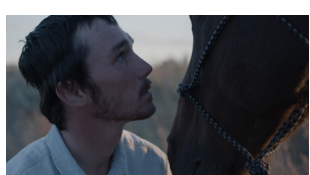
Unser Wirtschaftssystem hat sich unsichtbar gemacht und entzieht sich dem Verstehen. In den letzten Jahren blieb uns oft nicht viel mehr als ein diffuses und unbefriedigendes Gefühl, dass irgendetwas schief läuft. Aber was? Der Dokumentarfilm *Oeconomia* legt die Spielregeln des Kapitalismus offen und macht in episodischer Erzählstruktur sichtbar, dass die Wirtschaft nur dann wächst, dass Gewinne nur dann möglich sind, wenn wir uns verschulden.



SA. 21.08. ▷ 21:00 UHR EINLASS DER FALL SARAH UND SALEEM

PAL / NL / D / MEX 2018 | Min. 127 | OmU |
R: Muayad Alayan mit Sivane Kretchner, Adeb
Safadi, Maisa Abd Elhad

Eine verheiratete Frau liebt einen verheirateten Mann. Vielleicht ist es auch nur der Sex, der sie verbindet. In Muayad Alayans Film besitzt die alltägliche Konstellation einen explosiven Kern. Die Israelin und Cafébesitzerin Sarah trifft sich in Jerusalem abends mit dem Palästinenser Saleem, der das Café mit Backwaren beliefert. Saleems Frau Bisan ist schwanger, Sarahs Mann David Oberst der israelischen Armee. Nach einem Streit in einer Bar in Bethlehem wird die Affäre öffentlich und zum Politikum.



FR. 27.08. ▷ 21:00 UHR EINLASS THE RIDER

USA 2017 | 104 Min. | OmU | R: Chloé Zhao mit
Brady Jandreau, Tim Jandreau, Lilly Jandreau

Ein Indianerreservat in South Dakota in der Gegenwart. Für Brady ist Reideiten sein Leben - bis er einen schweren Unfall hat. Plötzlich ist alles anders: Das, wofür er bisher stand, ist ihm abhandengekommen. Er ist auf der Suche nach einer neuen Identität und etwas, das seinem Leben Sinn gibt. Doch damit kann er sich nicht so einfach abfinden. Als er auf ein neues Pferd trifft, wagt er sich doch wieder in den Sattel. Es ist seine Bestimmung und möglicherweise sein Weg zurück in ein neues Leben.



Kulturamt
Landeshauptstadt Düsseldorf



www.sigma-av.tv

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

